

Andreas Heuser

# Shembe, Gandhi und die Soldaten Gottes

Wurzeln der Gewaltfreiheit in Südafrika



Waxmann Münster / New York  
München / Berlin

# Inhalt

Vorwort und Danksagung.....	9
Abkürzungsverzeichnis.....	12
<b>Einleitungsteil</b> .....	13
1. Die Erfindung des Begriffs „kirchlicher Indepentismus“ .....	13
1.1. Meteor der spirituellen Differenz .....	13
1.2. Kulturelle Leere und neue Religion .....	16
2. Shembe, der „Schwarze Messias“ – Anmerkungen zur Forschungsgeschichte.....	18
2.1. Geschichte, Gedächtnis und Erlösung.....	18
2.2. Missmanagement einer Maske Gottes.....	20
2.3. Afrikanische Geschichtstheologie.....	23
3. Pazifizierung des kulturellen Gedächtnisses.....	27
3.1. Ritus, Fest und Konvivenz .....	27
3.2. Historische Konvivenzräume oder Chronotope .....	31
3.3. Der hermeneutische Zentralpunkt der Konvivenz .....	35
4. Zur Auswahl der Quellen, terminologische und methodische Erwägungen.....	38
<b>Erster Hauptteil: Eine afrikanische Bewegung des passiven Widerstands</b> .....	46
Kapitel 1: Shembe und Gandhi – Spurensuche einer Nachbarschaft .....	53
1.1. Gandhi – die südafrikanischen Jahre.....	53
1.2. Passiver Widerstand, Gewaltlosigkeit und die Entdeckung der Satyagraha .....	54
1.3. Gandhis begrenzte Vision .....	57
1.4. Shembe aus Sicht der Gandhi-Geschichtsschreibung .....	59
1.5. Im Vorraum der Konvivenz .....	63
1.6. Indisch-afrikanische Ethnozentrismen .....	69
1.7. Shembe und Gandhi – wandernde Symbole der Gewaltlosigkeit.....	72

<b>Kapitel 2: „Ich erblickte eine Blumengirlande auf Shembes Schoß“ –</b>	
indische Konversion .....	74
2.1. In der Stadt der Heiligen .....	74
2.2. Die Abschwächung des Kastenwesens in der „Neuen Gesellschaft“ .....	76
2.3. Cordon Sanitaire und christliche Mission .....	79
2.4. Freie Inder, Fremdenführer und Samariter.....	81
2.5. Bettelbrahmanen, Prozessionszüge und Gebetsberge .....	86
2.6. Gewaltkritik in afrikanischer Sphäre.....	89

<b>Zweiter Hauptteil: „Der die Bullen trennt“ –</b>	
<b>Kultureller Nationalismus und Religionsreform .....</b>	<b>93</b>

<b>Kapitel 3: Geschmack nach Freiheit:</b>	
Shembe und die Gewerkschaftsbewegung .....	98
3.1. Christentumskritik, Radikalität und ein Fahrplan der Gewaltlosigkeit.....	98
3.2. Der rote Ausweis der Verheißung .....	104
3.3. Erlösungssehnsucht und die Verlebendigung der Bambatha-Revolt .....	108
3.4. „Verrückte Propheten Bambathas“, Gerichtsprophetie und Kirchenunion ..	110
3.5. Politisierung des Sabbat und afrikanisierte Verheißungsformeln .....	114
3.6. Apokalypse-Resistenz und kirchliche Gedächtnisrisse.....	119
3.7. Terrorregime und Gedenkort einer praktischen Friedenspolitik.....	121

<b>Kapitel 4: Konstruktive Erweiterung der „Kultur des Bodens“ .....</b>	<b>124</b>
4.1. Landfrage, Sozialreform und Genossenschaftsidee .....	124
4.2. Landkäufe, Farmergemeinschaften und die Fürsorge für Notleidende.....	128
4.3. Ökologie und Anti-Rassismus.....	131
4.4. Arbeitsethos und Heimindustrie.....	134
4.5. Wirtschaftskrise, Gemeineigentum und Erhöhte Stadt .....	137
4.6. Zwischenbilanz: Die „Kultur des Bodens“ und die Geburt des Indepentismus .....	138

<b>Dritter Hauptteil: Afrikanische Konversion .....</b>	<b>142</b>
---	------------

<b>Kapitel 5: Shembes Konversionsbiographie im Religionswandel .....</b>	<b>142</b>
5.1. Händlernation, Kolonialkrieg und Christengott .....	143
5.2. Religionswandel im „Krieg der Weißen“ .....	147
5.3. Protestantisches Missionsmilieu und afro-amerikanische Überseemission .....	152
5.4. „Fremde“, „Abweichler“ und Erben einer ökonomischen Missionstheologie .....	156
5.5. Die liminale Phase der Konversion.....	161
5.6. Zivilisationskritik und Symbolwert „Afrika“.....	164

5.7. „Heidenlärm“, „wilde Charaktere“ und rituelle Rebellionen.....	167
5.8. Die rituelle Architektur des Religionswandels .....	175

#### **Vierter Hauptteil: Christlicher Gott**

<b>und afrikanische Tradition .....</b>	<b>178</b>
---	------------

<b>Kapitel 6: Shembe und die Inkatha-Bewegung .....</b>	<b>179</b>
---	------------

6.1. Afrikanische Zivilisation als Preparatio Evangelica .....	179
6.2. Die Debatte um afrikanisches Religionserbe und das „Rätsel Shembe“ .....	182
6.3. Im Umkreis der Visionäre einer Nationalkirche .....	185
6.4. Gedächtnisorte der „Söhne für die Rechte der Schwarzen“ .....	189
6.5. Umstrittener Prophet des Hauses Senzangakhonas.....	198

<b>Kapitel 7: Wiederentdeckung und Mystifizierung der Zulu-Geschichte .....</b>	<b>201</b>
---	------------

7.1. Historische Identität und religiöses Charisma.....	201
7.2. Ortungen einer afrikanischen Christologie .....	204
7.3. Erste Umriss einer Geschichtstheologie.....	209
7.4. Erinnerungstrauer und die Revision der „Poetik des Schlachtfeldes“ .....	211
7.5. Sündenbekenntnis und dynastische Herrschaftskritik.....	215

<b>Fünfter Hauptteil: Von politischer Poetik der Symbole.....</b>	<b>221</b>
---	------------

<b>Kapitel 8: Die sakralisierte (Kon-) Version eines Kriegstanzes.....</b>	<b>224</b>
--	------------

8.1. Fellschürzen, Antilopenfelle und Kriegsveteranen .....	224
8.2. Der Tanz der Nazarethas.....	227
8.3. Schottenröcke, Söldner und weiße Militärberater des Häuptlings.....	229
8.4. Inversionen und die performative Präsenz der Gewaltfreiheit.....	233

<b>Kapitel 9: Der Kampf um Land und die Versammlung von Frauen .....</b>	<b>237</b>
--	------------

9.1. Die Aufhebung von Marginalität und weibliche Pubertätsriten .....	237
9.2. Propheten, die „entlaufenen Töchtern“ predigen .....	242
9.3. Die „Himmelsprinzessin“ und die Waffen der Frauen .....	247
9.4. Rebellen Bricolage und die mythomotorische Konstruktion von Sinn .....	252

<b>Kapitel 10: Die ethische Gemeinschaft der Lebenden mit den Ahnen .....</b>	<b>254</b>
---	------------

10.1. Die Wirklichkeit der Ahnen und Ahnenverehrung .....	254
10.2. Die Heimholung des Leichnams und der „schlimme Tod“ .....	258
10.3. Der Raub der Toten .....	260
10.4. Friedensengel und Helden des Himmels.....	264
10.5. Eine neue Auffassung über den Tod .....	267

<b>Schlußteil: Die ethische Norm Afrikas .....</b>	<b>269</b>
<b>Kapitel 11: Gottesbegriff und Ethik des Lebens .....</b>	<b>269</b>
11.1. Afrikanisches Lebensverständnis.....	270
11.2. Ethik der Kühle .....	271
11.3. Glaubensheilung.....	272
11.4. „Gesundbeter“, Konzentrationslager und die Profanisierung von Heilung .....	274
11.5. „Malaiische Magie“, Geistbesessenheit und Gewaltfreiheit.....	280
<b>Schlußbetrachtung: Unterbrechungen im Hitzekreislauf der Geschichte .....</b>	<b>285</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>297</b>
<b>Index .....</b>	<b>319</b>